



▷ Sekundarschule Vogesen

► **Elternrat**

St. Johannis-Ring 17
CH-4056 Basel

E-Mail: sek.vogesen@bs.ch
www.sek-vogesen.ch

Protokoll 2. Elternratssitzung Schuljahr 2018/19

Dienstag, 4. Dezember 2018, 19.15 Uhr, Zimmer C E1 019

Präsenzliste: Anwesend 31 **Entschuldigt 2** **Abwesend 5**

Zeit/Nr	Art	Inhalt	Verantwortlich
19.15	I	Begrüssung Vorstand begrüsst den Elternrat. Zahlreiche Delegierte sind zur 2. Sitzung gekommen. 2 Delegierte (G3 + B3) haben die Einladung kurzfristig erhalten. Frau Bitter wurde darüber informiert. Das Programm ist reichhaltig und somit wird sofort gestartet.	N. Ambrogi
	E	Wahl Schulrat Herr Lukas Ahr-Messmer wird einstimmig gewählt. Applaus. Lukas Ahr hat an der 1. SR Sitzung am 14.11.2018 bereits teilgenommen. L.A. ist 45 J. alt. Arbeitet für Mobile Basel, Begl. Wohnen für psychische kranke Menschen. Tochter ist 13 J. und ist im Team A. L.A. freut sich auf die Aufgabe im SR und ER.	ER
	I	Organisation des Elterncafés während der Besuchstage <ul style="list-style-type: none">■ Mi, 19. Dez. Betreuung: Jana Landolt / Corinna Ritter■ Mi, 23. Jan. Betreuung: Zelin Büyüksöy Di, 23. Okt. (Sibylle Peter) keine Eltern im Café Fr, 23. Nov. (E. Tschudi Stammler) 5 Eltern im Café Besuchstage werden weiterhin sehr zurückhaltend genutzt.	Vorstand

	<p>Kurzinformationen</p> <p>Schulleitung Sitzung SL mit Vorstand ER am 1. Nov. 2018. Themen für ER Sitzungen und Abläufe wurden besprochen. Anliegen seitens SL → Kommunikation Schule/Eltern und Schüler</p> <p>Brief an alle Eltern betr. „Veränderte Notengebung an den Sek-Schulen“. Klarstellung der offenen Fragen.</p> <p>Vertretung Lehrpersonen START NOW Weiterbildung für LPs im Bereich Training und Anwendung Emotionen/Aggressionen/Anwendung bei Eskalationen Alle 1. Klassen profitieren vom neuen Programm, das von Unispital, upk im Rahmen Gesundheitsförderung durchgeführt wird. Im Kanton BS ist die Sek Vogesen das einzige Schulhaus, das als gesamte Schule teilnimmt. Für mehr Informationen: http://istartnow.ch</p> <p>Schulrat Sitzung am 14.11.2018 SR ist bemüht, ein/e Netzwerk/Datenbank verschiedener Schnupperlehren für Schüler/innen der Sek-Vogesen zusammenzustellen. Alle Betriebe werden dann zu gegebener Zeit zu einer Info mit anschl. Apéro eingeladen. Das Anmelde-Formular für weitere Betriebe ist in der Beilage. Das Formular ist direkt an den Präsidenten des SR zu senden. dominik@dominikluethi.ch</p> <p>In der Beilage finden sie nochmals den Auszug aus der Verordnung über die Kooperation mit Erziehungsberechtigten</p> <p>Es stellt sich die Frage, wie der ER bzw. die Delegierten mehr zwischen Eltern aus der Coaching-Gruppen und der Schule vermitteln und Infos übermitteln können.</p> <p>Es ist einfach festzuhalten, dass die Delegierten im ER aktiv sind und entsprechend Informationen und Austausch haben, dass dies aber nicht vollständig an die Eltern der Coaching-Gruppen weitergetragen wird. Oft besteht auch das Interesse nicht. Darum muss man sich mit dem Stand der Dinge als ER vereinbaren.</p>	<p>B. Liebherr</p> <p>F. Stocker</p> <p>M. Hattink</p> <p>Vorstand</p>
	<p>Schwerpunkt: KOMMUNIKATION</p> <p>Verbesserung Kommunikation Schule – Eltern sicherstellen. Es werden 6 Arbeitsgruppen gebildet. Hier die Resultate:</p> <p>1. Elternabende Elternabend: Allgemeiner Teil ist gut und informativ und aufgeschlossen. Dann die kleine Coaching Gruppe mit Coach ist eher steif und distanziert. Es kommt kein Austausch zustande. → Wäre es wünschenswert nach den Coaching Gruppen nochmals im grossen TEAM zusammenzukommen. Evtl. auch ein Apéro um die Atmosphäre aufzulockern.</p>	<p>Vorstand</p> <p>ER</p>

	<p>2. BO Berufsorientierung in den 1. Klassen wird allgemein als gut empfunden. Die Aufgabe an die Eltern, das blaue Heft zu studieren, wird unterschiedlich wahrgenommen. Wahrscheinlich ist für Fremdsprachige der Umgang mit der Broschüre eher schwierig,</p> <p>BIZ: Besuch im 2. Schuljahr wird sehr positiv beurteilt.</p> <p>3. Infos Schule an Eltern Abgabekontrolle der Infos an Eltern mit Hilfe VOGENDA sollte besser verfolgt und kontrolliert werden. Speziell sind Noten nicht immer zu Hause angekommen.</p> <p>4. Webseite Webseite betr. Schule ist übersichtlich und alle Informationen zu finden. Termine bzw. Daten stimmen nicht ganz korrekt grafisch dargestellt. !! Menüplan Mensa !! oft nicht aktuell einfacherer Zugang, d.h. vielleicht auf 1.Seite direkter Klick auf Menüplan</p> <p>5. Persönliche Kontakt Fabienne Stocker hat der Arbeitsgruppe aus dem Schulalltag erzählt und wie und wieviel Gespräche stattfinden zw. Schüler und Coach. Normalerweise gibt es alle 2 Wo. ein Gespräch Schüler + Coach. Z. Z. hat es aber Schüler die öfters Gespräche brauchen und entsprechend auch mit den Eltern. In einem Schuljahr ist 1 Standortgespräch mit Eltern vorgesehen. Coach muss nicht zwingend Fachlehrer sein. Das ist kein Nachteil. Jede Woche trifft sich Lehrerteam mind. 3 Std., dort werden alle Coaching-Gruppen besprochen. Das Schulsystem mit LA verlangt eine hohe Präsenzzeit der LPs an der Schule.</p> <p>6. Elternrat ER hat mehr Informationen zum Schulleben. Kontakt zur Schulleitung und LP. Es können Anliegen (nicht zu persönlich) angebracht und besprochen werden. Wie kann man den Kontakt ER – Eltern fördern? Walk-in Veranstaltung des ER. Protokolle zeigen und Fragen dazu beantworten Austausch bei einem Apéro</p>	<p>Vorstand</p>
	<p>Themenliste für den Elternrat</p> <p><i>Grosses Interesse:</i></p> <p>Schulsozialarbeit Frau Cheryl Meier stellt sich und ihre Arbeit dem Elternrat vor. Anschliessend gemeinsames Gespräch.</p> <p>Selbstorganisiertes Lernen Einführung wie das Lernen an der Sek-Vogesen organisiert ist und wie ein Arbeitsauftrag entwickelt und dann behandelt wird. Guter Einsatz VOGENDA.</p> <p>Feedback zum Schulalltag</p>	

	<p>Gefäss für Eltern / ER zum Schulalltagsthema xxx. Austausch im ER.</p> <p>Information zum Inhalt eines bestimmten Faches (z.B. NT oder RZG) - Einladung einer Lehrperson</p> <p><i>2. Priorität :</i> MOBBING</p> <p><i>Kein Interesse :</i> -Rundgang durch Schulhaus -RESPEKT (Umgang im ER u/o Schulalltag) -BO – zusätzliche Infos 2. Schuljahr -Netzwerke/ Berufserkundungen aufbauen (Durch SR abgedeckt) -Littering</p> <p>Jederzeit kann jedoch eines dieser Themen wieder aktuell werden und ins Zentrum gestellt werden.</p> <p>Info Veranstaltung THEMA SOCIALE MEDIA für Eltern Am 26.10.2017 hat eine Veranstaltung Gefahr Social Media stattgefunden organisiert durch den ER. Ca. 60 Eltern waren anwesend. Theater-Medienfalle Herr Attila Gaspar war der Veranstalter. Die Sek-Vogesen hat alle Kosten übernommen. Zur Info: Eine Schulklasse im 7. oder 8. Schuljahr. Kosten für die Klasse: keine Der Workshop wird durch den Medizinischen Dienste und dem Pädagogischen Zentrum PZ.BS finanziert. Anmeldung via Mail an attila.gaspar@medienfalle.ch Die Durchführung erfolgt über den Verein Reactor</p> <p>Soll nochmals so eine Veranstaltung organisiert werden für die neuen Klassen? ev. Arbeitsgruppe ER</p>	
	<p>THEMA Sitzung Montag, 4. Februar 2019</p> <p>Schulsozialarbeit Die Schulsozialarbeit stellt sich vor und erzählt aus dem Schulalltag. Anschl. Diskussion</p> <p>Vorbereitung Organisation des Informationsabend: Selbstorganisiertes Lernen Feedback zum Schulalltag (ev. Arbeitsgruppe nimmt sich einem aktuellen Thema an)</p>	<p>ER / SL</p> <p>ER / Vorstand</p>
21.15	Schluss	

Nächste Sitzungsdaten : Mo, 4. Feb., Di, 9. April, Do, 6. Juni 2019 19.15 Uhr

Auszug aus der Verordnung über die Kooperation mit Erziehungsberechtigten

§ 15. Aufgaben

¹Die Elterndelegierten haben folgende Aufgaben (§ 91a Abs. 2 Schulgesetz):

- a) Sie fördern die Kontakte der Erziehungsberechtigten untereinander;
- b) Sie koordinieren die Elterninitiativen der Schulklasse;
- c) Sie stehen den Lehr- und Fachpersonen als Ansprechpersonen zur Verfügung.

²Sie können Veranstaltungen der Schulklasse fördern oder unterstützen.

§ 20. Aufgaben

¹Der Elternrat wirkt innerhalb der Schule. Er hat folgende Aufgaben

(§ 91a Abs. 3 und 4 Schulgesetz):

- a) Er kann sich mit Schulthemen befassen, welche die Erziehungsberechtigten und die Schülerinnen und Schüler betreffen;
- b) Er stellt sich als Ansprechpartner für die Schulleitung zur Verfügung;
- c) Er wählt in den vom Kanton geführten Schulen die Vertretungen der Erziehungsberechtigten im Schulrat.

²Er kann Veranstaltungen auf der Ebene der Schule fördern oder unterstützen.